



PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

SO Zeltlager
Sondergebiet, das der Erholung dient (Zeltlager) § 10 BauNVO

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(siehe Einschriebe in der Nutzungsschablone)

GR ... Grundfläche (Höchstwert in qm) § 16+19 BauNVO
GRZ ... Grundflächenzahl siehe Textteil
GH ... Gebäudehöhe (Höchstwert in m ü NN) § 16+18 BauNVO

BAUWEISE, BAUGRENZE

a abweichende Bauweise § 22(4) BauNVO
Gebäuelängen bis 90 m
Baugrenze § 23 BauNVO

Umgrenzung von Flächen: notwendige Pkw-Stellplätze

VERKEHRSFLÄCHEN

öffentliche Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung (Fußgängerbereich) § 9(1)11 BauGB
Wegebreite ca. 2,0 m und seitliche Begrünung

GRÜNFLÄCHEN

private Grünfläche § 9(1)15 BauGB Zweckbestimmung Zeltlager Hauptwege, Nebenwege, Zeltaufstellflächen, Arenen, Spielfelder und sonstige Nebenanlagen gemäß Freiflächenplan

PLANUNGEN BZW. NUTZUNGSREGELUNGEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

Pflanzgebot Baum/Strauch § 9(1) 25a BauGB, genauer Standort, Art und Pflanzgröße gemäß Freiflächenplan
Pflanzbindung/Baumerhaltungsgebot § 9(1) 25b BauGB

SONSTIGE PLANZEICHEN

Leitungsrecht städtischer Kanal
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans § 9(7) BauGB und der örtlichen Bauvorschriften

HINWEISE

Flurstücksgrenze, Flurstücksnummer
Böschungsoberkante

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

Abgrenzung Landschaftsschutzgebiet Württembergisches Bodenseeufer
geschütztes Biotop Feldgehölze
Gewässerrandstreifen §38 WHG i.V.m § 29 (2) WG im Außenbereich 10 Abstand zur Mittelwasserlinie

SO Zeltlager
GR 1400 L max. 90 m
GH max. 412,0

Nutzungsschablone

1	ART DER BAULICHEN NUTZUNG
2	GRUNDFLÄCHE (GR)
3	BAUWEISE
4	HÖHE BAULICHER ANLAGEN

Bestandteil des Bebauungsplans sind:

Lageplan Maßstab 1:500
Textteil / Örtliche Bauvorschriften
Vorhaben- und Erschließungsplan gem. §12 (3) S.1 BauGB

Verfahrensvermerke:

Einleitungsbeschluss nach § 12 (2) BauGB	am 07.11.2017
Aufstellungsbeschluss § 2 (1) BauGB	am 23.04.2018
Öffentliche Bekanntmachung § 2 (1) BauGB	am 27.04.2018
Gelegenheit zur Unterrichtung über die allg. Ziele und Zwecke, sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung	vom 07.05.2018 bis 07.06.2018
Entwurfsbeschluss und Auslegungsbeschluss	am
Öffentliche Bekanntmachung § 3 (2) BauGB	am
Öffentliche Auslegung § 3 (2) BauGB	vom bis
Beteiligung Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange § 4 (2) BauGB	vom bis
Satzungsbeschluss § 10 (1) BauGB	am

Es wird hiermit bestätigt, dass der zeichnerische und textliche Teil dieses Bebauungsplans in der Fassung vom _____ mit dem Satzungsbeschluss des Gemeinderats vom _____ identisch ist.

Friedrichshafen, den _____
Bürgermeisteramt
gez.
Dr.-Ing. Köhler
Erster Bürgermeister

Rechtsverbindlich gemäß § 10 (3) BauGB durch öffentliche Bekanntmachung am _____



Nachrichtliche Übernahme: Der Boots- und Badesteg, die Sipanlage mit Seilwinde, zwei Schwimmp Plattformen, die Ankerboje für das Badeboot und zwei Ankerbojen für Jollen wurden mit Bescheid vom 12.10.2011 befristet bis zum 31.12.2023 wasserrechtlich gestattet.

<p>FRIEDRICHSHAFEN</p> <p>STADT FRIEDRICHSHAFEN</p>		<p>KIENZLE VÖGELE BLASBERG</p> <p>Planen • Bauen • Beraten</p> <p>Kienzle Vögele Blasberg GmbH Architekten und Stadtplaner Heinrich-Heine-Str.9 88045 Friedrichshafen Telefon (07541) 75151 Telefax (07541) 75185 E-mail: FN@architekten-kvb.de homepage: www.architekten-kvb.de</p>	
<p>PROJEKT VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN NR. 216 'ZELTLAGER SEEMOOS' UND ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN</p> <p>VORHABENTRÄGER DIOZESE ROTTENBURG-STUTTART BISCHÖFLICHES ORDINARIAT</p> <p>PLAN LAGEPLAN (ENTWURF)</p>			
<p>2500</p>	<p>244,0</p>	<p>M 1:500</p>	<p>04.05.2020</p>
PLANNR	INDEX PROJ-NR	850 x 580 = 0,5 qm	FASSUNG
GEZ: schi 23.11.2017		GEZ: 08.03./10.07./ 27.08.2018	
GEZ: 15.10./14.12.18/07.05.19		GEZ: 09.03.2020	